

Niederschrift

**über die 2. Sitzung des
Kreistages**

am

Freitag, den 29.10.1999

Niederschrift

Vorbemerkungen

- | | |
|-----------------------------|---|
| 1. Sitzungsbeginn: | 14.40 Uhr |
| 2. Ende der Sitzung: | 16.20 Uhr |
| 3. Ort der Sitzung: | Kreisverwaltung Ahrweiler
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler |

Unter dem Vorsitz von der Ersten Kreisbeigeordneten Ingrid Näkel-Surges nahmen an der Sitzung teil:

1. Adams, Gerhard, Sinzig (CDU)
2. Artzdorf, Werner, Niederzissen (SPD)
3. Banze, Dirk, Sinzig (SPD) - Fraktionsvorsitzender -
4. van Bebber, Ulrich, Remagen (F.D.P.) - Fraktionsvorsitzender -
5. Becker, Berthold, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
6. Bell, Johannes, Spessart (FWG)
7. Dr. Berbig, Michael, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
8. Boes, Hans-Josef, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG)
9. Daleki, Horst, Weibern (SPD)
10. Deißler, Rolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (FWG) - Fraktionsvorsitzender -
11. Denn, Lorenz, Remagen (SPD)
12. Dinkelbach, Paul, Remagen (CDU)
13. Elsner, Petra, MdL, Grafschaft (SPD)
- abwesend bei TOP 7 -
14. Ernst, Guido, MdL, Bad Breisig (CDU)
15. Fleischer, Werner, Sinzig (SPD)
16. Gieraths, Peter, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
17. Heiser, Hermann, Altenahr (CDU)
18. Henzgen, Rolf, Bad Breisig (SPD)
19. Hermann-Lersch, Gabriele, Bad Breisig (CDU)
20. Jasper, Renate, Sinzig (SPD)
21. Klaesgen, Katharina, Schuld (CDU)
22. Koll, Sabrina, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
23. Koll, Ursula, Bad Neuenahr-Ahrweiler (SPD)
24. Lang, Bernd, Bad Breisig (SPD)
25. Langenhorst, Fritz, Bad Neuenahr-Ahrweiler (SPD)
26. Löhr, Kurt, Adenau (CDU)
27. May, Karl-Heinz, Burgbrohl (CDU)
28. Meurer, Oswald, Eichenbach (CDU)
29. Nei, Bernd, Grafschaft (parteilos, F.D.P.-Fraktion)
30. Reuland, Ute, Grafschaft (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
31. Ripoll, Christel, Brohl-Lützing (CDU)
32. Scheuer, Ilse, Oberzissen (CDU)

33. Schlagwein, Wolfgang, Bad Neuenahr-Ahrweiler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
- Fraktionsvorsitzender -
34. Schmitz, Anneliese, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
35. Schneider, Michael, Grafschaft (CDU)
36. Schüller, Werner, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
37. Schwarzmann, Jürgen, Hönningen (CDU)
38. Sebastian, Wilhelm Josef, MdB, Dernau (CDU)
39. Graf von Spee, Roderich, Sinzig (F.D.P.)
40. Spitznagel, Eckehard, Sinzig (CDU)
41. Steffens, Waltrud, Bad Breisig (CDU)
42. Titz, Joachim, Remagen (CDU)
43. Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
44. Wirz, Walter, MdL, Adenau (CDU)
- abwesend bei TOP 6 -

die Kreisbeigeordneten:

1. Orthen, Guido, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
2. Hager, Charlotte, Sinzig (CDU)

die Dezernenten:

- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Daniel
- Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Paffenholz

der Schriftführer:

- Oberamtsrat Moeren

ferner von der Verwaltung:

- Verwaltungsangestellte May
- Sozialamtsrat Kniel
- Oberamtsrat Müller
- Kreisoberverwaltungsrat Reichling
- Kreisamtmann Seul

als Gäste nahmen teil:

- Dr. Tengler, Geschäftsführer der Strukturförderungsgesellschaft mbH Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler, Bonn (zu TOP 3)

Entschuldigt fehlten:

die Mitglieder des Kreistages:

- Sundheimer, Karl-Heinz, Kempenich (CDU) - Fraktionsvorsitzender -
- Tempel, Willi, Dernau (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

von der Verwaltung:

- Oberregierungsrätin Fischer

Niederschrift

Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung
1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 24.08.1999
3	Sachstandsbericht zur Strukturförderungsgesellschaft mbH Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (SFG)
4	Netzwerk „Frau und Familie in Not“; Zweiter Zwischenbericht
5	Abfallwirtschaft im Kreis Ahrweiler; a) Feststellung des Jahresabschlusses 1998 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB) b) Bericht zum Wirtschaftsplan 1999
6	Feststellung der Jahresrechnung 1998 und Entlastung des Landrates und der Kreisbeigeordneten
7	Wasserschutzgebiete im oberen Brohltal (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 27.09.1999)
8	Erweiterung der Realschule Ahrweiler
9	Wahl der weiteren Vertreter des Landkreises Ahrweiler in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald
10	Ersatzwahlen; a) Schulträgerausschuss b) Beisitzer für den Kreisrechtsausschuss
11	Beantwortung von Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
12	Einwohnerfragestunde

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand
----------	---------------------

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
---	---

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Zu Beginn gedachte der Kreistag des verstorbenen Landrates Joachim Weiler. Des weiteren gratulierte die Vorsitzende Graf Roderich von Spee (F.D.P.) nachträglich zum Geburtstag und Herrn Werner Schüller (CDU) zur Verleihung des Ehrenkreuzes der Bundeswehr in Gold. Weitere Gratulationen richtete die Vorsitzende an Frau Sabrina Koll (CDU) anlässlich ihrer Wahl zur Deutschen Weinprinzessin sowie an Herrn Kurt Löhr (CDU) zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum beim Kulturamt Mayen.

Im Anschluss informierte die Vorsitzende die Mitglieder des Kreistages über die Freigabe des Radwegeabschnittes Rech-Mayschoß und erläuterte die Gründe für den Verzicht auf den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 1999. Sodann setzte die Vorsitzende die Mitglieder des Kreistages über das Verfahren zur Neuwahl der Landrätin/des Landrates in Kenntnis. Nach der Vorstellung des Leiters der Kreismusikschule, Herrn Reinhard, wies die Vorsitzende auf die noch anstehenden Veranstaltungen der Kreiskulturtag, das am 31.10.1999 in der Rosenkranzkirche stattfindende, dem Gedenken an Landrat Joachim Weiler gewidmete Konzert des Kammerchores Bad Neuenahr und die den Kreistagsmitgliedern als Tischvorlage vorliegenden Unterlagen hin.

Auf Nachfrage von Herrn Deißler (FWG) stellte die Vorsitzende zum Abschluss die Gründe für die Durchführung der Einwohnerfragestunde als letzten Tagesordnungspunkt der Sitzung dar.

2	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 24.08.1999
---	---

Der Kreistag genehmigte einstimmig die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 24.08.1999 in der vorliegenden Fassung.

3	Sachstandsbericht zur Strukturförderungsgesellschaft mbH Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler (SFG)
---	--

Herr Dr. Tengler, Geschäftsführer der Strukturförderungsgesellschaft mbH Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler, nahm aufgrund einer entsprechenden Nachfrage von Herrn van Bebber (F.D.P.) zu dem vorliegenden Bericht Stellung und erläuterte die Arbeitsweise seiner Gesellschaft.

Des weiteren äußerte er sich zu der von Herrn Bell (FWG) an die Strukturförderungsgesellschaft und die Wirtschaftsförderung des Landkreises gerichtete Bitte, die Ortsgemeinden Kempenich und Spessart in Bezug auf die Problematik der Ausweisung eines Wasserschutzgebietes in diesem Bereich auf der einen und der Vermarktung des Gewerbegebietes auf der anderen Seite zu unterstützen.

Den Bericht zu den Aktivitäten der Strukturförderungsgesellschaft mbH Region Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler nahm der Kreistag zur Kenntnis.

4	Netzwerk „Frau und Familie in Not“; Zweiter Zwischenbericht
---	--

Nachdem Frau Elsner für die SPD-Fraktion die Zustimmung für eine spätere Entscheidung über die Fortführung des Netzwerkes erklärt hatte, nahm der Kreistag den zweiten Zwischenbericht über die Tätigkeit des Netzwerkes „Frau und Familie in Not“ zur Kenntnis.

5	Abfallwirtschaft im Kreis Ahrweiler; a) Feststellung des Jahresabschlusses 1998 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler (AWB) b) Bericht zum Wirtschaftsplan 1999
---	---

Der Kreistag erklärte sich mit einer gemeinsamen Beratung der Tagesordnungspunkte 5a und 5b einverstanden.

Er beschloss einstimmig ohne Aussprache, den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler zum 31.12.1998 mit einer Bilanzsumme von 54.207.191,17 DM und einem Jahresverlust von 758.936,18 DM festzustellen.

Der Jahresverlust von 758.936,18 DM ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Den Bericht zum Wirtschaftsplan 1999 für den Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Ahrweiler nahm der Kreistag zur Kenntnis

6	Feststellung der Jahresrechnung 1998 und Entlastung des Landrates und der Kreisbeigeordneten
---	--

Herr Wirz (CDU) begab sich aufgrund von vorliegenden Ausschlussgründen in den Zuschauerraum und nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Nach einer Wortmeldung von Herrn Banze (SPD), der der Verwaltung und dabei insbesondere Herrn Müller und Herrn Stiglitz seinen Dank aussprach, stellte der Kreistag einstimmig die Jahresrechnung 1998 in der von der Verwaltung im Rechenschaftsbericht vom 01.04.1999 dargelegten Form fest. Er erteilte für das Haushaltsjahr 1998 Herrn Landrat Weiler und den Herren Kreisbeigeordneten Foltin und Wirz Entlastung.

Herr Wirz (CDU) kehrte an seinen Platz zurück.

7	Wasserschutzgebiete im oberen Brohltal (Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 27.09.1999)
---	---

Herr Daleki (SPD) begründete den Antrag der SPD-Fraktion auf Aufnahme des Punktes in die Tagesordnung und stellte folgenden Sachantrag:

Der Kreistag und die ihn tragenden Parteien werden aufgefordert, im Interesse der Gemeinden im oberen Brohltal folgenden Beschlussvorschlägen zuzustimmen:

1. eine Satzungsänderung der Verbandsordnung im Wasserversorgungszweckverband Maifeld-Eifel zu erreichen, in der der Kreis Ahrweiler mindestens das gleiche Stimmrecht hat oder ihm ein Veto-Recht eingeräumt wird.
2. Die Mitglieder des Wasserversorgungszweckverbandes aus dem Kreis Ahrweiler sollen über alle Parteigrenzen hinaus vor jeder Sitzung des Wasserversorgungszweckverbandes gemeinsam tagen und eine gemeinsame Haltung zu den anstehenden Fragen erarbeiten.
3. Der Kreis soll bei einer der nächsten Sitzungen des Wasserversorgungszweckverbandes beantragen, dass dieser Rücklagen zu bilden hat für eventuell notwendige Entschädigungen.

Herr Deißler (FWG) plädierte in Bezug auf die Ausweisung eines Wasserschutzgebietes im oberen Brohltal für weitergehende Bürgergespräche und -beratungen sowie für die Vorantreibung der Entscheidungsfindung und der bürgernahen Abwicklung. Er forderte die Verwaltung auf, die Verhandlungen so zu führen, dass eine Ausweisung des Wasserschutzgebietes in dieser Form nicht in Betracht kommt und somit eine völlige Unterschützstellung nicht vorgenommen wird.

An der Aussprache beteiligten sich außerdem noch Herr Wirz (CDU), Herr Schlagwein (Bündnis 90/DIE GRÜNEN), Herr van Bebber (F.D.P.) und Herr Banze (SPD).

Auf Antrag von Herrn Wirz für die CDU-Kreistagsfraktion, der von Herrn van Bebber für die F.D.P.-Fraktion unterstützt wurde, und nach der erklärten Zustimmung von Herrn Banze für die SPD-Fraktion beschloss der Kreistag einstimmig, den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion an den Kreis- und Umweltausschuss zur weiteren Beratung und Entscheidung zurück zu überweisen. —

Den Bericht zum Stand des Verfahrens über die Festsetzung des Wasserschutzgebietes im Versorgungsbereich des Wasserversorgungszweckverbandes Maifeld-Eifel nahm der Kreistag zur Kenntnis.

8	Erweiterung der Realschule Ahrweiler
---	--------------------------------------

Die Vorsitzende teilte den Mitgliedern des Kreistages mit, dass für die Erweiterung der Realschule Ahrweiler und den Neubau der Sporthalle mit Investitionskosten in Höhe von fast 10 Mio. DM zu rechnen sei.

Herr Weltken (CDU) versicherte, dass seine Fraktion sich dafür einsetzen werde, die europaweite Ausschreibung zügig durchzuführen und die Finanzierung in dem genannten Rahmen in den nächsten Jahren sicherzustellen. Er bat die Verwaltung, die höchstmöglichen Zuschüsse beim Land zu erwirken.

Herr Banze (SPD) bat um die Vorlage des Konzeptes über den baulichen Zustand und den Raumbedarf der kreiseigenen Schulen.

Nach einer Wortmeldung von Herrn van Bebber (F.D.P.) beschloss der Kreistag in Kenntnis und in Abwägung der prognostizierten Entwicklung der Schülerzahlen der Realschule Ahrweiler, der schwierigen Haushaltslage des Kreises, der Förderpraxis des Landes und der Situation der Schule einstimmig,

- die Erweiterung der Realschule bis zu 26 Klassen einschließlich der erforderlichen Sanitäranlagen, den notwendigen Umbauten für Fach- und Sonderräume,
- den Abriss der bisherigen Sporthalle mit 1 Übungseinheit mit WC-Anlagen und
- den Neubau einer Sporthalle mit 2 Übungseinheiten und Sanitäranlagen sowie
- die erforderlichen Finanzmittel in den Haushalt 2000 und Folgejahre einzustellen.

Die Verwaltung wurde beauftragt,

- die europaweite Ausschreibung des Vorhabens nach VOF zügig einzuleiten und das Verfahren abzuschließen. Es ist kein Wettbewerb auszuschreiben, sondern das Planungsbüro im Verhandlungsverfahren auszuwählen.
- die noch offenen Fragen des zukünftigen Raumbedarfs und der Förderung abschließend zu klären.
- die schulaufsichtliche Genehmigung einzuholen.
- für den sich vorübergehend während der Bauausführung und evtl. aufgrund erhöhter Schülerzahlen bereits ergebenden Raumbedarf ab den Schuljahren 2000/2001 rechtzeitig Lösungen zu finden.

Der Kreis- und Umweltausschuss wurde ermächtigt, alle weiteren Entscheidungen für einen zügigen Fortgang des Vorhabens zu treffen, insbesondere nach Abschluss des VOF-Verfahrens die erforderlichen Planungs- und Ingenieurleistungen zu vergeben.

9	Wahl der weiteren Vertreter des Landkreises Ahrweiler in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald
---	---

Der Kreistag erklärte sich einstimmig mit einer offenen Abstimmung einverstanden und wählte sodann aufgrund eines gemeinsamen Vorschlages der CDU-Fraktion und der SPD-Fraktion einstimmig die folgenden Personen als Vertreter des Landkreises Ahrweiler in der Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald:

1. a) Banze, Dirk, Sinzig (SPD)
b) Langenhorst, Fritz, Bad Neuenahr-Ahrweiler (SPD)
2. a) Bürgermeister Lorenz Denn, Stadt Remagen (SPD)
b) Barabosch, Erwin, Bad Breisig (SPD)
3. a) Bürgermeister Hermann Höfer, Verbandsgemeinde Brohltal (CDU)
b) Bürgermeister Hubert Busch, Verbandsgemeinde Bad Breisig (CDU)
4. a) Bürgermeister Hubert Kolvenbach, Gemeinde Grafschaft (CDU)
b) Spitznagel, Eckehard, Sinzig, (CDU)
5. a) Bürgermeister Hermann-Josef Romes, Verbandsgemeinde Adenau (CDU)
b) Bürgermeister Achim Haag, Verbandsgemeinde Altenahr (CDU)
6. a) Weltken, Rudolf, Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)
b) Beigeordneter Dr. Hans-Ulrich Tappe, Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler (CDU)

Die Gewählten nahmen - soweit anwesend - die Wahl an.

10	Ersatzwahlen; a) Schulträgerausschuss b) Beisitzer für den Kreisrechtsausschuss
----	---

a) Der Kreistag erklärte sich einstimmig mit einer offenen Abstimmung einverstanden und wählte sodann auf Vorschlag der CDU-Fraktion einstimmig Herrn Stephan Kindler, Bad Breisig, (CDU), zum stellvertretenden Mitglied des Schulträgerausschusses.

b) Der Kreistag erklärte sich einstimmig mit einer offenen Abstimmung einverstanden und wählte sodann auf Vorschlag der CDU-Fraktion einstimmig Frau Waltrud Steffens, Bad Breisig (CDU), zur Beisitzerin für den Kreisrechtsausschuss.

Frau Steffens (CDU) nahm die Wahl an.

11	Beantwortung von Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung
----	--

Der Verwaltung lag folgende schriftliche Anfrage nach § 18 der Geschäftsordnung von Herrn Tempel (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vor:

- Feriendorf „Sahrta“ am Sahrbach sowie Campingplätze an der Ahr im Bereich Kreuzberg.

Die Anfrage sowie die Antwort der Verwaltung wurde den Kreistagsmitgliedern übergeben.

12	Einwohnerfragestunde
----	----------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt lagen der Verwaltung keine Anfragen vor.

Die Vorsitzende:

Für die Mitglieder:

Der Schriftführer:

Ingrid Näkel-Surges
Erste Kreisbeigeordnete

Michael Schneider (CDU)

Moeren
Oberamtsrat

Dirk Banze (SPD)

Wolfgang Schlagwein
(Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Graf Roderich von Spee (F.D.P.)

Johannes Bell (FWG)